

Tischvorlage zur Vorlage 416/2009 1. Änderung der Schulbezirkssatzung

Der Landkreis Friesland hat zur Änderung der Schulbezirkssatzung alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden, Schuleltern-, Stadt-, Gemeinde- und Kreiselterneräte sowie Kreisschülerrat gehört. Folgende Anregungen, Stellungnahmen und Ergänzungswünsche sind geäußert worden:

Stadt Jever:

keine Bedenken

Gemeinde Wangerooge:

keine Bedenken

Gemeinde Wangerland:

keine Bedenken

Kreiselternerat Friesland:

Der KER bittet um Ergänzung des § 10 nach Upjever um „und Addernhausen“
=> unschädlich

Der KER bittet um Ergänzung des § 13 nach „Upjever um „und Addernhausen“
=> unschädlich

Der KER gibt zu bedenken, dass die Fahrzeiten für die Kinder aus dem Wangerland nach Schortens sehr hoch werden könnten und würde daher einen Besuch der IGS WHV weiterhin zulassen wollen. Dazu sollte der Gemeindeelternrat der Gemeinde Wangerland gesondert gehört werden.

=> ist erfolgt, keine Stellungnahme abgegeben – auch von daher keine Eingrenzung des Schulbezirkes der IGS Friesland notwendig

Fahrzeiten:

Ortsteil	IGS WHV (Beginn 7.45 Uhr)
Waddewarden ab 6.40 Uhr	Ankunft mit Linie 121 7.19 Uhr (39 Min. + 26 Min.) 1.05 Stunden gesamt (Umstieg in Hooksiel)
Horumersiel 6.35 Uhr	1.10 Stunden gesamt (Umstieg in Hooksiel)
Schillig 6.30 Uhr	1.15 Stunden gesamt (Umstieg in Hooksiel)
Hooksiel 6.52 Uhr	0.53 Stunden gesamt
Hohenkirchen 6.36 Uhr	1.09 Stunden gesamt (Umstieg in Hooksiel)

Ortsteil	IGS FRI (Beginn 7.40 Uhr)
Waddewarden ab 6.55 Uhr *	Ankunft 7.30 Uhr IGS (35 Min. + 10 Min.) 45 Min. gesamt
Horumersiel ab 6.35 Uhr	1.05 Stunden gesamt (Umstieg in Jever)
Schillig ab 6.40 Uhr	1.00 Stunde gesamt (Umstieg in Jever)
Hooksiel 6.40 Uhr	1.00 Stunde gesamt (Umstieg in Jever)
Hohenkirchen 6.40 Uhr	1.00 Stunde gesamt

* Es handelt sich um voraussichtliche Abfahrtszeiten; diese können sich noch nach hinten verschieben. Es ist festzustellen, dass lediglich für den Ortsteil Hooksiel eine geringfügige Verlängerung der Fahrzeiten eintreten könnte. Die Rückfahrzeiten sind abhängig von den Schulendzeiten der Schulen in Schortens und Jever und können jetzt noch nicht abschließend benannt werden.

Stadtelternrat Schortens:

a)

Der Stadtelternrat Schortens bittet um Ergänzung des § 13 nach Upjever um „Sillenstede, Grafschaft, Accum und Addernhausen“.

Begründung:

„Für SchülerInnen aus diesen Ortsteilen ist es deutlich näher und einfacher, somit schneller, den Schulort Jever zu erreichen als das Schulzentrum Sande. Da aufgrund des Wegfalls der HS/RS Schortens i.V. Mit einer evtl. Nicht-Aufnahme an der IGS FRI den Kindern schon genug Nachteile entstehen, sollte man wenigstens dafür Sorge tragen, dass diesen Kindern ein möglichst kurzer Schulweg ermöglicht wird!“

Abwägung:

Für den Ortsteil Addernhausen schlägt die Kreisverwaltung vor, diesen in die Schulbezirkssatzung entsprechend aufzunehmen.

Die Schüler benutzen aus den umliegenden Ortsteilen den ÖPNV, um nach Schortens bzw. Jever zu fahren.

Bei Verkehren über Schortens werden 38 Minuten bis Jever benötigt mit einem Umstieg, bei Direktfahrten braucht der Bus 19 Minuten bei Ankunft um 7.06 Uhr (39 Minuten vor Schulbeginn in Jever).

Der Landkreis Friesland hat bereits frühzeitig Kontakt zu den Busunternehmen aufgenommen, um die Problematik der Verkehrssituation zwischen Schortens/Jever und Schortens/Sande zu lösen, um die Nachteile möglichst gering zu halten.

Lt. Auskunft der ausführenden Unternehmen wird für die Strecke zwischen Schortens/Schulzentrum und Sande/Schulzentrum eine Fahrzeit von 12 Min. benötigt. Dies entspricht der Fahrzeit zum Mariengymnasium Jever. Die Strecke bis zum Schulzentrum Jever würde sich entsprechend um bis zu 4 Minuten aufgrund der ungünstigeren verkehrlichen Anbindung verlängern.

Von daher ist die Beförderung von/nach Sande als nicht nachteilig für die Schortenser Schüler (egal aus welchem Ortsteil) anzusehen.

Übersicht Fahr- und Wartezeiten

Ortsteil	Schulzentrum Jever (Beginn 7.45 Uhr) (Umstieg in Schortens)
Accum ab 07.02 Uhr	An 07.40 Uhr, 43 Minuten
Sillenstede ab 06.54 Uhr	An 07.40 Uhr, 51 Minuten gesamt
Grafschaft ab 07.09 Uhr	An 07.40 Uhr, 36 Minuten

Ortsteil	Schulzentrum Sande (Beginn 7.45 Uhr) (Umstieg in Schortens)
Accum ab 07.02 Uhr	An 07.40 Uhr, 43 Minuten
Sillenstede ab 06.54 Uhr	An 07.40 Uhr, 51 Minuten gesamt
Grafschaft ab 07.09 Uhr	An 07.40 Uhr, 36 Minuten

=> Addernhausen wird entsprechend des Vorschlages in §§ 10 und 13 eingefügt.

=> Die Schülerbeförderung nach Sande ist nicht nachteilig für die Schortenser Schüler, so dass dieses Kriterium nicht zur Entscheidungsfindung herangezogen werden kann.

b)

Ebenfalls stellt der SER Schortens fest, dass die Punkte 6. u. 7 (§§ 11 und 12) nicht deutlich ausformuliert sind.

Begründung:

Sogenannte Klassenwiederholer, die vor Wirksamkeit dieser Änderung die Schule besuchen, könnten nicht bis zum Ende ihrer Schulzeit dort verbleiben. Sie müssten zwangsweise nach Sande

„umgesiedelt“ werden.

Für diese Schüler fordert der StER Schortens eine „Übernahmegarantie“ zur IGS FRI, um diesen Kindern ihre gewohnte Lernumgebung und somit auch ihr soziales Netzwerk zu erhalten!

Abwägung:

Die Schüler, sog. Klassenwiederholer, werden die jetzt eingeschulten SchülerInnen der Klassen 5 an der HS/RS Schortens sein.

Diese Schüler sind in das Regelschulsystem eingeschult worden, so dass eine weitere Beschulung an einer IGS problematisch sein und evtl. sogar dem Elternwillen widersprechen dürfte, wenn der Landkreis Friesland als Schulträger durch Satzung den Eltern vorschreibt, welche Schule ihr Kind besuchen soll.

Die Klassenwiederholer der jetzigen 5. Klassen werden mit ihren Schulkameraden aus den nachfolgenden Klassen in Sande/Jever beschult werden, so dass die gewohnte Lernumgebung (Haupt- oder Realschule) beibehalten wird und auch das soziale Netzwerk (Schüler aus Schortens in Sande/Jever) nicht beeinträchtigt sein dürfte.

=> Dieses Kriterium sollte nicht zur Entscheidungsfindung herangezogen werden.

In begründeten Ausnahmefällen können Genehmigungen gem. § 63 Abs. 3 Nds. Schulgesetz (Text siehe Anlage) erteilt werden.

Stadt Schortens

per Email vom 23.02.2009

Die Stadt Schortens plädiert für ein Schulstandort-Wahlrecht der Eltern zwischen der Stadt Jever und der Gemeinde Sande, weil für viele Eltern Jever besser erreichbar bzw. näher ist.

Abwägung:

Wie oben ausgeführt, werden durch die bestehenden bzw. einzurichtenden Schülerverkehre keine Unterschiede in den Fahrzeiten zwischen Schortens/Jever und Schortens/Sande entstehen. Die Erreichbarkeit beider Schulstandorte mit einer Schulwegzeit von unter 60 Min. ist gewährleistet.

Der Schulstandort Jever wie auch der Schulstandort Sande haben jeweils nur eine begrenzte Raumkapazität. Sollte ein Wahlrecht eingeräumt werden, könnten die Räumlichkeiten in Jever für die Aufnahme aller Schortenser Schüler nicht ausreichen, so dass dann mittels eines geeigneten Verfahrens zwischen Jever und Sande als Schulstandort entschieden werden müsste. Aus diesem Grunde kann ein generelles Wahlrecht nicht eingeräumt werden. Allerdings bleibt jedem Elternpaar die Möglichkeit des Antrages gem. § 63 Abs. 3 Nds. Schulgesetz geöffnet.

Die Ortsteile Addernhausen und Upjeve sind dem Standort Jever zuzuschlagen, wie oben ausgeführt.

=> Ein Schulstandort-Wahlrecht kann aufgrund der räumlichen Kapazitäten an beiden Standorten nicht eingeräumt werden.